

Liebe Vereinsmitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,

unserem Vorsitzenden Karl-Hermann Krog und damit auch unserem Verein ist eine große Ehrung zuteil geworden. Ihm wurde am 27. August im Gebietsparlament von Wolhynien die Ehrenbürgerschaft der Provinz verliehen. Der Geehrte und seine Ehefrau Marieanne, begleitet von den Vorstandsmitgliedern Hans Prüsner und Carsten Mathes, waren vom 23.-27. Aug. 2010 nach Luzk gereist und haben die Ehrung persönlich entgegengenommen.

Unser Vorstand hat ihm aufs herzlichste gratuliert in dem Bewusstsein, dass er diese Würdigung durch sein unermüdliches Wirken für den Brückenschlag Ukraine hoch verdient hat. Unsere ukrainischen Partner haben ihm und uns allen eine große Freude bereitet und uns motiviert, weiterhin unsere Kräfte für unseren Verein einzusetzen. Der Besuch, das versteht sich von selber, wurde zu vielfältigen Gesprächen und Begegnungen genutzt.

Inzwischen können wir auf einen erfolgreichen Abschluss unserer sommerlichen Aktivitäten zurückblicken, aus denen sich weitere Entwicklungen ergeben. Hier ist als erstes der Besuch der Polizeidelegation unter Leitung des stellv. Chefs der wolhynischen Polizei zu nennen. Unsere Gäste waren in der Polizeiausbildungsstätte Stukenbrock untergebracht und lernten dort in unmittelbarer Anschauung deutsche Ausbildungsmethoden kennen. Exkursionen führten zur Autobahnpolizei und zu den Polizeileitstellen in Detmold und Herford. Auch über die Ordnungspartnerschaft des Ordnungsamtes Herford mit der Polizei in der City-Wache in Herford wurden unsere Gäste informiert. Ein Rahmenprogramm rundete den Aufenthalt ab.

Aus diesem Besuch hat sich eine weitere Einladung ergeben: Generalleutnant Krewsky, Chef der wolhynischen Polizei, wird nach Stukenbrock und Detmold kommen, mit ihm drei ukrainische Ausbilder und ein Hundeführer. Damit sind die polizeilichen Verbindungen zwischen OWL und Wolhynien auf einem guten Weg.

Dasselbe hoffen wir, wenn vom 18.-23. Okt. eine Delegation der Luzker Feuerwehr zu einem ersten Kontaktbesuch in Detmold erwartet wird. Wir werden für sie ein umfangreiches Programm vorbereiten (verantwortlich C. Mathes). Beide Besuche stehen im Zusammenhang mit der geplanten Partnerschaft zwischen dem Kreis Lippe und der Stadt Luzk und werden durch Landrat Heuwinkel unseren Schirmherrn, unterstützt.

Unsere diesjährige Hospitation der Deutschlehrer vom 12.-26. Sept. 2010 war eine sehr erfreuliche Erfahrung. Die Lehrer/Innen kamen ganz überwiegend nicht aus Luzk, sondern aus den wolhynischen Kreisen. Sie haben sich in ihrem

Quartier in Dünne bei Bünde wohlgefühlt. Während ich dies schreibe, erhalte ich die Nachricht, sie seien gut und voller Dankbarkeit für alle Begegnungen und Einblicke in deutsche Bildungseinrichtungen in Luzk eingetroffen. Aus diesem Besuch wird sich wahrscheinlich ebenfalls eine partnerschaftliche Verbindung entwickeln. Rektor Herrich vom Gymnasium Bünde ist zu einem Kontakt mit einer Schule im Raum Luzk bereit.

Dieses Jahr sind wir bei dieser Hospitation von der „Stiftung West-Östliche Begegnungen“, Berlin mit 1.520 € gefördert worden, ferner hat uns der Lions-Club Bad Salzuflen dafür 1.000 € gespendet. Wir sind dankbar für das Geld und für die darin zum Ausdruck kommende Anerkennung.

Der Austausch auf medizinischem Gebiet geht weiter. Beim letzten Besuch in Luzk hat sich eine junge Frau, die an einer in der Ukraine nicht behandelbaren Krankheit leidet, an unseren Vorsitzenden um Hilfe gewendet. Prof. Körfer ist, wie so oft schon, bereit die junge Frau im November zu untersuchen und ggf. zu behandeln.

Im Oktober hospitiert Dr. Schawarow aus Luzk am Klinikum Lippe in Detmold. Aus der Hospitanz dreier Ärzte im Klinikum Herford, im Frühjahr dieses Jahres, mit dem Ergebnis, Ihnen nach Möglichkeit in der Ausstattung ihrer 750 Betten-Klinik helfen zu können, konnten wir die Bitte erfüllen. Der Hilfstransport mit 87 Krankenhausbetten für das Krankenhaus in Ratno ist mittlerweile wohlbehalten angekommen. Dieser Transport war nur möglich, weil uns großzügige und großherzige Sponsoren halfen, die Kosten zu decken. Den Patienten in Ratno und den Ärzten und Pflägern bringen wir damit eine spürbare Verbesserung der Pflegesituation.

Im Sommer hat ein Arbeitskreis unseres Vorstandes sich darangemacht, die Auswahlkriterien für unsere Studentenhospitation kritisch zu überprüfen. Daraus ist nun eine Neuordnung entstanden, die die Zustimmung des Vorstandes gefunden hat. Im Wesentlichen geht es darum, für alle Studierenden gleiche Bedingungen zu schaffen. Sie werden sich künftig per Internet beim Verein bewerben, die Bewerbungsunterlagen sind genau definiert. Zudem ist ein schriftliches Zertifikat über die Deutschkenntnisse beizufügen, das Herr Carsten Grunwaldt vom DAAD Luzk in unserem Auftrag ausstellen wird. Er beurteilt die Deutschkenntnisse nach den Richtlinien des DAAD. Wir hoffen sehr, damit eine noch bessere und objektivere Auswahl treffen zu können. Die Entscheidung über die Teilnahme wird weiterhin vom Vorstand nach einer persönlichen Vorstellung der Bewerber vorgenommen.

Blicken wir nun schon in die Zukunft: Für unsere diesjährige Konzertreise vom 27. Nov. bis 12. Dez. 2010 mit den Ensembles der Lessja-Ukrainka Universität konnten wir mehr als 20 Auftrittsorte in OWL gewinnen. Dabei hat sich be-

sonders Hans Prüsner eingesetzt, dem dafür unser ausdrücklicher Dank ausgesprochen wird.

Für unsere Vereinsmitglieder bieten wir ein Konzert am 09. Dez. 2010 um 18.00 Uhr im Hotel Ostertor Bad Salzuflen an. Das Konzert ist verbunden mit einem gemeinsamen Grünkohlessen. Wir werden hierzu noch extra einladen.

Im nächsten Jahr werden wir eine 14-tägige Partnerschaftsreise in die Ukraine anbieten, beginnend am 16. Mai 2011. Im Mittelpunkt steht diesmal der 15. Jahrestag unseres Mahnmals in Kovel. Das Reiseprogramm liegt in seinen Einzelheiten noch nicht fest, wird aber in jedem Fall Kiew einschließen. Damit wir planen können, haben wir eine Anmeldeliste aufgelegt, in die Sie sich eintragen lassen können. Bitte entscheiden Sie sich möglichst bald und wenden sich an diese Kontaktadressen:

Karl-Hermann Krog, Bad Salzuflen, Tel: 05222-7538

Burkhard Linnenbrügger, Bad Salzuflen, Tel: 05222-13937 oder

Manfred Möller, Detmold, Tel: 05231-561693

Wie Sie sehen, liebe Vereinsmitglieder, ist unser Verein sehr lebendig, was sich auch in den Medienauftritten spiegelt. Bitte schauen Sie auch mal im Internet nach. Damit das in der vor uns liegenden Zeit genauso ist, bitten wir Sie weiterhin uns zu unterstützen. Bleiben Sie alle gesund und erfolgreich bei Ihrem Tun.

Im Namen des Vorstands
mit herzlichen Grüßen

gez. Manfred Möller